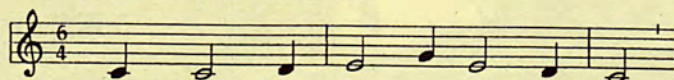


*Ökumenischer Gottesdienst
zur Eröffnung des
Domfestes am Sonntag, dem 26. Juni 2011, 10 Uhr
im Kaiserdom Königslutter
zum Peter- und Paulstag (29. Juni)
- Tag der Grundsteinlegung des Domes -
Gottesdienstordnung*

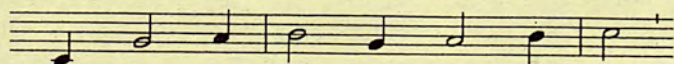
Orgelvorspiel
Begrüßung und Votum

Lied:

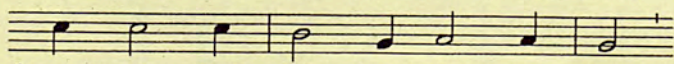
288 (Ö) Psalm 100



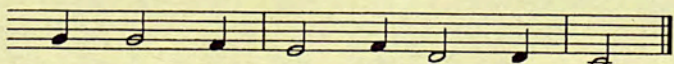
1. Nun jauchzt dem Her - ren, al - le Welt!



Kommt her, zu sei - nem Dienst euch stellt,



kommt mit Froh - lok - ken, säu - met nicht,



kommt vor sein hei - lig An - ge - sicht.

2. Erkennt, daß Gott ist unser Herr, / der uns erschaffen
ihm zur Ehr, / und nicht wir selbst: durch Gottes
Gnad / ein jeder Mensch sein Leben hat.

3. Er hat uns ferner wohl bedacht / und uns zu seinem
Volk gemacht, / zu Schafen, die er ist bereit / zu führen
stets auf gute Weid.

4. Die ihr nun wollet bei ihm sein, / kommt, geht
zu seinen Toren ein / mit Loben durch der Psalmen
Klang, / zu seinem Vorhof mit Gesang.

5. Dankt unserm Gott, lobsinget ihm, / rühmt seinen
Namen mit lauter Stimm; / lobsingt und danket alle-
samt! / Gott loben, das ist unser Amt.

6. Er ist voll Güt und Freundlichkeit, / voll Lieb und
Treu zu jeder Zeit; / sein Gnad währt immer dort und
hier / und seine Wahrheit für und für.

*Schmecket und sehet,
wie freundlich der Herr ist*

Ich will den Herrn loben allezeit,
sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.

Meine Seele soll sich rühmen des Herrn,
daß es die Elenden hören und sich freuen.

Preiset mit mir den Herrn
und laßt uns miteinander seinen Namen erhöhen!

Als ich den Herrn suchte, antwortete er mir
und errettete mich aus aller meiner Furcht.

Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude,
und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.

Als einer im Elend rief, hörte der Herr
und half ihm aus allen seinen Nöten.

Der Engel des Herrn lagert sich um die her,
die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.
Wohl dem, der auf ihn trauet!

Fürchtet den Herrn, ihr seine Heiligen!

Denn die ihn fürchten, haben keinen Mangel.

Reiche müssen darben und hungern;
aber die den Herrn suchen, haben keinen Mangel
an irgendeinem Gut.

Wenn die Gerechten schreien, so hört der Herr
und errettet sie aus all ihrer Not.

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen
Herzens sind,
und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt
haben.

Der Gerechte muß viel erleiden,
aber aus alledem hilft ihm der Herr.

Der Herr erlöst das Leben seiner Knechte,
und alle, die auf ihn trauen, werden frei von Schuld.

(Ps 34,2-11.18-20.23)

Gemeinde: Ehr sei dem Vater und dem Sohn....

Propsteikantorei und Kammerchor:

Kyrie aus der Messe D-Dur op. 86 von Antonin Dvorák

Gloria in excelsis und Gloria-Lied

Salutatio und Kollektengebet

Epistel: Epheser 2,19-22 (mit Halleluja)

250

1. Ich lo - be dich von gan - zer See - len,
daß du auf die - sem Er - den - kreis
dir wol - len ei - ne Kirch er - wä - hen
zu dei - nes Na - mens Lob und Preis,
dar - in - nen sich viel Men - schein fin - den
in ei - ner hei - li - gen Ge - mein,
die da von al - len ih - ren Sün - den
durch Chri - sti Blut ge - wa - schein sein.

2. Du rufest auch noch heutzutage, / daß jedermann erscheinen soll; / man höret immer deine Klage, / daß nicht dein Haus will werden voll. / Deswegen schickst du auf die Straßen, / zu laden alle, die man find't; / du willst auch die berufen lassen, / die blind und lahm und elend sind.

Lk 14,16-24

3. Du, Gott, hast dir aus vielen Zungen / der Völker
eine Kirch gemacht, / darin dein Lob dir wird gesungen /
in einer wunderschönen Pracht, / die sämtlich unter
Christus stehen / als ihrem königlichen Haupt / und in
Gemeinschaft dies begehen, / was jeder Christ von Her-
zen glaubt.

5. Erhalt uns, Herr, im rechten Glauben / noch ferner-
hin bis an das End; / ach laß uns nicht die Schätze
rauben: / dein heilig Wort und Sakrament. / Erfüll die
Herzen deiner Christen / mit Gnade, Segen, Fried und
Freud, / durch Liebesfeu'r sie auszurüsten / zur unge-
färbten Einigkeit.

T: FRIEDRICH KONRAD HILLER 1711

M: NUN SAGET DANK UND LOBT DEN HERREN (NR. 294)

Evangelium: Matthäus 16,13-19 (mit Rahmenstücken)

Apostolisches Glaubensbekenntnis)

194



I. O Gott, du höch-ster Gna-den-hort,
ver-leih, daß uns dein gött-lich Wort
von Oh-ren so zu Her-zen dring,
daß es sein Kraft und Schein voll-bring.

2. Der einig Glaub ist diese Kraft, / der fest an Jesus
Christus haft'; / die Werk der Lieb sind dieser Schein, /
dadurch wir Christi Jünger sein.

3. Verschaff bei uns auch, lieber Herr, / daß wir durch
deinen Geist je mehr / in dein'r Erkenntnis nehmen
zu / und endlich bei dir finden Ruh.

T: KONRAD HUBERT 1545

M: HERR JESU CHRIST, DICH ZU UNS WEND (NR. 155)

Predigt

Lied: (dabei Einsammlung des Dankopfers)

LOBEN UND DANKEN

320

1. Nun laßt uns Gott dem Her - ren Dank
sa - gen und ihn eh - ren für al - le sei - ne
Ga - ben, die wir emp - fan - gen ha - ben.

2. Den Leib, die Seel, das Leben / hat er allein uns ge-
ben; / dieselben zu bewahren, / tut er nie etwas sparen.

3. Nahrung gibt er dem Leibe; / die Seele muß auch
bleiben, / wiewohl tödliche Wunden / sind kommen
von der Sünden.

4. Ein Arzt ist uns gegeben, / der selber ist das Leben; /
Christus, für uns gestorben, / der hat das Heil erwor-
ben.

5. Sein Wort, sein Tauf, sein Nachtmahl / dient wider
alles Unheil; / der Heilig Geist im Glauben / lehrt uns
darauf vertrauen.

6. Durch ihn ist uns ver-ge - ben die Sünd,

geschenkt das Le - ben. Im Himmel solln wir

ha - ben, o Gott, wie gro - ße Ga - ben!

7. Wir bitten deine Güte, / wollst uns hinfort behüten, /
 uns Große mit den Kleinen; / du kannst's nicht böse
 meinen.

8. Erhalt uns in der Wahrheit, / gib ewigliche Freiheit, /
 zu preisen deinen Namen / durch Jesus Christus.
 Amen.

T: LUDWIG HELMBOLD 1575

M: BEI NIKOLAUS SELNECKER 1587

SATZ: JOHANN CRÜGER 1649

Abkündigungen

Domkantorei und Kammerchor:

Sanctus aus der Messe D-Dur op. 86 von A. Dvorák

Fürbittengebet - Vaterunser

Entlassung und Segen

Gloria aus der Messe D-Dur op. 86 von A. Dvorák

Im Mittelalter gehörte die kaiserliche Stiftskirche in Königslutter zu den bedeutendsten Wallfahrtsorten in Norddeutschland.

Alljährlich zum Peter- und Paulstag, dem Festtag der beiden Schutzheiligen, kamen Pilger aus allen Himmelsrichtungen an den Elm. Das Domfest erinnert an diese "Luttersche Fahrt".

6.00 – 10.00 Uhr
Pilgern zum Kaiserdom

Veranstalter: Propstei Königslutter
Anmeldung telefonisch: 05353 / 9 51 70

Sa., 25. Juni 19:00 Uhr,
Kaiserdom
Konzert zum Domfest
mit Werken von Antonin Dvorak
Messe D-Dur op. 86
Sinfonie Nr. 9 e-moll op. 95
"Aus der Neuen Welt"
Te Deum op. 103

Danuta Dulcka (Sopran)
Kathrin Hildebrandt (Alt)
Jörn Lindemann (Tenor)
Peter Schüler (Bass-Bariton)
Propsteikantorei Königslutter
Helmstedter Kammerchor
Camerata Instrumentale Berlin
Leitung: Matthias Wengler

Eintritt: 25,-/22,-/20,- €
50% Ermäßigung
für Schüler und Studenten

10.00 Uhr

Ökumenischer Festgottesdienst im Kaiserdom

11.00 – 18.00 Uhr

Markt

Handwerker und Künstler präsentieren ihre Produkte rund um den Kaiserdom. Gastronomie-Stände bieten ein umfangreiches kulinarisches Angebot.

Mittelalterliches Handwerk

Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene, z.B. Schmieden, Lehmwandbauen, Holzflöten basteln

Mittelalterlicher Kräutergarten

Führungen im Garten, Aktionen zum Mitmachen, Gewinnspiel

Aktionen des AWO Psychiatricentrum

u.a. Tast- und Balancespiele, Wurfmaschine, Menschen-Kicker
Verkauf von Pflanzen, Gestecken, Sträußen

Angebote der Stiftskirchengemeinde

Kreuzgang: Das Leben der Benediktinermönche
Hof des Gemeindezentrums: Kaffee & Kuchen

Domführungen

stündlich, kostenfrei

Musikprogramm:

12.00 Uhr

"Praisentation" (Leitung: Kantor Andreas Schultz)

Innenhof des Kreuzgangs

15.00 Uhr

Blockflötenensemble "Musica ligno"

Kreuzgang und Kräutergarten

Musikstücke von Mozart, San Martini, Pezelius, Spörl, Krieger u.a.

14.00 und 16.00 Uhr

Spilleute Graffn

Mittelalterliche Musik auf alten Instrumenten wie Drehleier,

Dudelsack, Davul, Rauschpfeifen, Hornflöten, dazu alte Texte aus der Zeit der Ritter.

17.00 Uhr

Abschlussandacht im Kaiserdom

Programmänderungen vorbehalten

